



**VALORA EFFEKTEN HANDEL AG**

Das Magazin für  
unnotierte deutsche Wertpapiere

**VALORA AG:** Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG / Ungeprüfte Zahlen  
zum 1. Quartal 2012

**Meldungen:**

- ABO Wind AG
- docpharm KGaA
- RENERCO AG
- WKV AG



841,50  
13,50  
459,00  
0,02  
0,05  
8150,00  
2800,00  
0,07  
81,90

50,00  
4,00  
0,00  
10000,00  
0,00  
1,00  
10000,00  
10,00  
0,00

640,00  
8150,00  
8150,00  
39,00  
3960,00  
0,15  
99,00  
8150,00

0,00  
0,00  
0,00  
0,00  
0,00  
0,00  
0,00  
0,00

aktuell

www.valora.de

## Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG - Stand: 14.05.2012

### VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Ettlingen (WKN 760 010 / ISIN DE0007600108)

#### Ungeprüfte Zahlen zum 1. Quartal 2012

Die VEH AG konnte zum 31.03.2012 einen Umsatz von runden 0,5 Mio. EUR (Vj. rund 1,4 Mio. EUR) erzielen. Dies führte zu einem ungeprüften Quartalsüberschuss in Höhe von rund 3.000 EUR (Vj. 139.000 EUR). Der vorjährige Überschuss resultierte hauptsächlich aus Sondererträgen von Paketgeschäften.

Die stichtagsbezogenen saldierten Zu- und Abschreibungen auf Wertpapiere belaufen sich auf eine Höhe von rund 34.000 EUR (Vj. -20.000 EUR). Der Liquiditätsbestand zum 31.03.2012 in Höhe von ca. 867.000 EUR soll auch in Zukunft die voll umfängliche Handlungsfähigkeit und Unabhängigkeit der Gesellschaft von Banken absichern.

#### Keine Dividende für das Geschäftsjahr 2011

Es wird der heutigen Hauptversammlung vorgeschlagen, aus dem im Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinn von 126.365,11 EUR keine Dividende auszuschütten. Der nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag 2011 verbliebenen Bilanzgewinn von 126.635,11 EUR soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

#### Beteiligungen ab 100.000 EUR

Das VEH-Beteiligungsportfolio besteht zum 31.03.2012 nahezu nur noch aus Squeeze-Out-Kandidaten, börsennotierten Aktien und unnotierten Börsenkandidaten. Zu nennen sind die Allg. Gold- u. Silberscheideanstalt AG, die EU-WAX AG, die Deutsche Generali AG, die Pilkington AG sowie die Fuhrländer AG. Alle Beteiligungen liegen innerhalb der Grenze von rund 280.000 EUR (10% des haftenden Eigenkapitals). Ausnahme bildet die Beteiligung/der Handelsbestand der Fuhrländer AG, in welche zum Stichtag ca. 531.000 EUR investiert sind. Der Streubesitz in dieser Aktie beträgt nur noch wenige Prozent des Grundkapitals.

#### Perspektiven 2012

Nachdem das Geschäftsjahr 2011 sich im Basisgeschäft „regulärer Handel mit nicht börsennotierten Wertpapieren“ auf tiefem Niveau stabilisierte, kann in 2012 ebenfalls keine Belebung festgestellt werden. Auch die Zins- und Dividendeneinnahmen verharren weiter auf niedriger Basis. Da das Wertpapiervermögen ausschließlich durch Eigenmittel und kurzfristige Verbindlichkeiten finanziert wird sowie Bankkredite nicht in Anspruch genommen werden, steht die VEH AG auf absolut stabilen Beinen. Die Einnahmen aus Handelsgebühren werden wie in 2011 mit ca. 100.000 EUR erwartet. Die gestrafften Regularien im Freiverkehr/Open Market der Börse Frankfurt könnten zu vermehrten Listungsanfragen neuer Gesellschaften führen, wobei die Qualität dieser Unternehmen für eine Handelsaufnahme gewährleistet sein muss. Aufgrund des weiterhin schwachen Basisgeschäfts erwartet die Geschäftsleitung ein ausgeglichenes bis leicht positives Ergebnis.

Klaus Helffenstein – Vorstand

---

#### Werbeinformation / Kundeninformation

Impressum: „VEH-Aktuell“ ist das Mitteilungs- und Informationsblatt für Interessierte an deutschen unnotierten Wertpapieren sowie Kunden und Aktionäre der VALORA EFFEKTEN HANDEL AG. Verteilung: kostenlos

Verantwortlich für den Inhalt: VEH AG

Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Recherchen, eine Gewähr kann jedoch nicht übernommen werden. Wir weisen darauf hin, dass gem. WpHG die Angaben und Informationen keine Anlageberatung darstellen, sondern lediglich als Hilfestellung zur selbstständigen Entscheidungsfindung des Anlegers dienen.

VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Postfach 912, 76263 Ettlingen Tel.: 07243 / 90002, Fax: 07243 / 90004, Internet: <http://valora.de>, e-Mail: [info@valora.de](mailto:info@valora.de), Kurslieferant für [www.finanztreff.de](http://www.finanztreff.de), [www.ftor.de](http://www.ftor.de), [www.finanznavigator.de](http://www.finanznavigator.de), Interactive Data AG, vwd (Seiten 16120 + 16121) und Reuters (VEHKURSE).



## Wasserkraft Volk AG

Kürzlich besuchte der baden-württembergische Umweltminister Franz Untersteller die Wasserkraft Volk AG. Als einer der weltweit führenden Hersteller kleiner und mittlerer Wasserkraftanlagen erhofft sich die WKV AG vom Besuch des Ministers einen grundlegenden Systemwechsel in den Behörden. Deren Genehmigungspraxis steht dem erheblichen Ausbaupotenzial der umweltfreundlichen Energiegewinnung aus Wasserkraft in Deutschland teilweise massiv entgegen. Die Unternehmensführung der Wasserkraft Volk AG fordert eine wesentliche Vereinfachung und Verkürzung der komplexen Verfahren, die sich oft bis zu 10 Jahren erstrecken und unter anderem zahlreiche teure Gutachten verlangen. Für wünschenswert hält die Geschäftsleitung die Einrichtung von Kompetenzzentren in den einzelnen Bundesländern, die sich auf die Genehmigung von Wasserkraftanlagen spezialisieren sollten. Minister Untersteller bekundete sein Interesse für diese Idee. Er versicherte, sie zur Diskussion in sein Ministerium mitnehmen zu wollen. Außerdem sprach er den Vertretern der WKV AG spontan eine Einladung in sein Ministerium zu einem konstruktiven Gespräch aus. Insgesamt forderte die Wasserkraft Volk AG ein grundsätzliches „Ja“ zur Wasserkraft seitens der Politik. Mit der grün-roten Landesregierung verbinde man die Hoffnung, dass sich positive Veränderungen für die Wasserkraft sowohl in Baden-Württemberg als auch in ganz Deutschland einstellen werden. Die für die Wasserkraft Volk AG traditionell starken Märkte Süd- und Mittelamerika, Türkei etc. boomen. Das Unternehmen setzt sich dennoch seit Jahren für eine vermehrte Nutzung der Wasserkraft - der wirtschaftlichsten aller Regenerativenergien - in Deutschland ein. Bei der WKV AG liegt die Exportquote bei rund 98 Prozent. Die Zielmärkte des stark exportorientierten Unternehmens befinden sich nahezu ausschließlich außerhalb der Euro-Zone. Deshalb hatte die Euro-Krise keinerlei negativen Auswirkungen auf das Geschäft. Die Auftragsbücher der Wasserkraft Volk AG sind gut gefüllt. Das Unternehmen ist mit seiner Turbinen- und Generatorenfertigung bis ins Jahr 2013 komplett ausgelastet.

Quelle: Gesellschaft

**Wasserkraftvolk AG, Gutach**  
 Grundkapital: 2.634.398 EUR, 1.558.089 Namensstammaktien und 1.076.309 Namensvorzugsaktien, Nennwert 1,00 EUR je Aktie  
 Kontakt: Frau Wallmach, Wasserkraftvolk AG, Am Stollen 13, 79261 Gutach  
 Tel.: 07685-9106930, Fax: 07685-910610  
 Homepage: <http://www.wkv-ag.com>  
 E-Mail: [investor-relations@wkv-ag.com](mailto:investor-relations@wkv-ag.com)  
 Aktienkurse am 30.04.12:  
 Stammaktien: 11,44 EUR G - 23,10 EUR B  
 Letzter Handel: 11,90 EUR  
 Vorzugsaktien: 8,02T EUR G - 10,50 EUR B  
 Letzter Handel: 8,45 EUR

RENERCO, eine Tochter der BayWa r.e GmbH, hat zu Beginn dieses Jahres ein Büro in Paris eröffnet und damit das bereits erfolgreiche französische Engagement erweitert. Mit zunächst vier Mitarbeitern wird sich die französische Tochter, RENERCO Energies SAS, auf die Projektakquise und Standortentwicklung in Frankreich konzentrieren. Unter der neuen Webpräsenz [www.renerco.fr](http://www.renerco.fr) sind alle wichtigen Informationen zu finden. In Großbritannien wurde im Januar 2012 mit dem Bau des ersten Projektes aus dem Rahmenabkommen mit RWE npower renewables begonnen. Für den Windpark Earls Hall Farm sowie für das Projekt Cotton Farm (Baubeginn im Mai) wurden Kaufverträge mit REpower für den WEA-Typ MM92/2MW mit insgesamt 13 Anlagen abgeschlossen. Angesichts der Absenkung der EEG-Einspeisetarife wurden in Deutschland zwei PV-Projekte in sehr kurzer Zeit errichtet. Die Freiflächenanlage in Niederrhein im Kreis Günstzberg mit einer Leistung von 1,4 MWp wurde innerhalb von zwei Wochen errichtet und am 8. März in Betrieb genommen. Die Errichtung des Kraftwerks in Dürrnhaar befindet sich kurz vor Abschluss. Der Beginn der Warminbetriebnahme ist in den kommenden Wochen geplant.



Quelle: Gesellschaft

**RENERCO AG, München**  
 Grundkapital: 47.778.727 EUR  
 47.778.727 Stück Aktien, Nennwert 1,00 EUR je Aktie  
 Kontakt: Frau Maria Huber, RENERCO AG  
 Herzog-Heinrich-Str. 9, 80336 München  
 Tel.: 089/383932-0, Fax: 089/383932-32  
 Homepage: <http://www.renerco.de>  
 E-Mail: [Maria.Huber@renerco.de](mailto:Maria.Huber@renerco.de)  
 Aktienkurs am 30.04.12: 3,00 EUR G - 3,30T EUR B  
 Letzter Handel: 2,70 EUR

Im Geschäftsjahr 2011 konnte docpharm® die stabile Umsatzentwicklung des Vorjahres fortsetzen. Der Umsatz liegt kumuliert mit 24,7 Mio. Euro um rd.3% über dem Ergebnis von 2010. Den entscheidenden Anteil an dieser Entwicklung hat die Erweiterung der Produktionspalette auf nunmehr 316 Artikel bei den preisgünstigen Parallelimporten, die inzwischen 97 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens generieren.



Besonders gefordert wurde die Geschäftsführung 2011 durch erneute Eingriffe der Politik auf den Pharmamarkt. So verpflichtete das GKV-Änderungsgesetz vom 18. Juni 2010 die pharmazeutischen Unternehmer bis zum 31.12.2013 einen um 10% erhöhten Rabatt für verschreibungspflichtige, patentgeschützte Arzneimittel, die nicht dem Festbetragsystem unterliegen, an die gesetzlichen Krankenkassen abzuführen. Diese finanzielle Mehrbelastung von 1,185 Mio. Euro belastete das Ergebnis der Geschäftsentwicklung. Dem Unternehmen ist es jedoch gelungen, diesen Eingriff der Politik nahezu zu kompensieren. So liegt der Cashflow bei 665.904 Euro, der EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) bei -164.047 Euro und der EBITA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) bei 302.958 Euro. Das zeugt erneut von der Flexibilität und Leistungskraft des Unternehmens. docpharm® wird jedoch von der gesetzlichen Möglichkeit Gebrauch machen, einen Antrag auf Befreiung der erhöhten Herstellerrabatte beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zu stellen. Bei einem positiven Bescheid würde das Unternehmen eine Rückforderung gegenüber den Krankenkassen von etwa 1 Mio. Euro geltend machen können. Das Unternehmen schätzt die Chancen dafür für sehr erfolgreich ein. In den kommenden 2 Jahren wird docpharm® in den weiteren Ausbau der Produktpalette investieren und dabei auch auf Blockbuster bei den Generika setzen, die derzeit hohe zweistellige Umsatzzahlen aufweisen. Um die dafür notwendigen Finanzmittel bereitzustellen, wird die Geschäftsführung in der bevorstehenden Jahreshauptversammlung am 23. Juni 2012 einen Antrag auf eine Kapitalerhöhung stellen. Dies kann sich positiv auf den derzeitigen Aktienkurs auswirken.

**Docpharm GmbH & Co. KGaA, Karlsruhe**  
 Grundkapital: 2.750.020 EUR,  
 105.770 Stück Aktien, Nennwert 26,00 EUR je Aktie  
 Kontakt: Frau Yvonne Fallert, Docpharm GmbH & Co. KGaA  
 Greschbachstr. 7, 76229 Karlsruhe  
 Tel.: 0721-7907090, Fax: 0721-79070913  
 Homepage: <http://docpharm.de>  
 E-Mail: [y.fallert@docpharm.de](mailto:y.fallert@docpharm.de)  
 Aktienkurs am 30.04.12: 24,75 EUR G - 33,00 EUR B  
 letzter Handel: 30,25 EUR

Quelle: Gesellschaft



## ABO Wind setzt Energiewende gemeinsam mit Stadtwerken um

Viel Rückenwind erfährt der Windkraftprojektierer ABO Wind derzeit durch die Energiewende in Deutschland. Der Beschluss der Bundesregierung zum beschleunigten Ausstieg aus der Kernkraft hat dem ohnehin sehr guten Geschäft im Inland zusätzlichen Auftrieb verliehen. Alleine in Deutschland wird ABO Wind 2012 voraussichtlich rund 100 Megawatt Windkraftleistung in Betrieb nehmen. Diesen Wert hat das Unternehmen sonst in guten Jahren weltweit erreicht.

Vorstand Dr. Jochen Ahn erwartet, dass der Windkraft-Boom in Deutschland noch mehrere Jahre anhalten wird. Zu den Profiteuren des Umbaus der Energieversorgung auf dezentrale Erzeugungsanlagen aus regenerativen Quellen zählen neben ABO Wind auch die Stadtwerke. Sie nutzen die Gelegenheit, um ihre eigenen Erzeugungskapazitäten deutlich aufzustocken.

Seit rund zwei Jahren verkauft ABO Wind einen großen Anteil insbesondere der deutschen Windparks an meist mittelständisch geprägte regionale Versorger. Bei der Akquise neuer Projekte setzt ABO Wind neuerdings auch auf die Kooperation mit Stadtwerken. So hat das Unternehmen mit Stammsitz in Wiesbaden unlängst eine Kooperationsvereinbarung mit der Frankfurter Mainova geschlossen. In Regionen, in denen Mainova eine starke Präsenz hat, sichern die Partner gemeinsam Standorte für neue Windkraftprojekte. ABO Wind errichtet die Projekte schlüsselfertig und der Partner hat ein Vorkaufsrecht. So bringen Projektentwickler und Versorger gemeinsam die Energiewende voran.

Quelle: Gesellschaft

### ABO Wind AG, Wiesbaden

Grundkapital: 2.151.000 EUR,  
2.151.000 Inhaberstammaktien, Nennwert 1,00 EUR je Aktie  
Kontakt: Alexander Koffka  
Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden  
Tel.: 0611-26765515, Fax: 0611-26765599  
Homepage: [www.abo-wind.de](http://www.abo-wind.de)  
E-Mail: [koffka@abo-wind.de](mailto:koffka@abo-wind.de)  
Aktienkurs am 30.04.12: 13,00 EUR G - 15,40 EUR B  
letzter Handel: 14,99 EUR

## Auszug aus der Kursliste der VEH AG zum 30. April 2012

ISIN	NWert	Aktie	Branche	Geldkurs/St	Briefkurs/St
DE0005069009	1 EUR	81 Fünf AG	Häuser aus Holz	0,55T	1,00T
DE0005760029	1 EUR	ABO WIND AG	Windkraft	13,00/2000	15,40/500
DE0007472458	170,24 EUR	AG " EMS "	Schifffahrt	1.449,00/6	1.540,00T
DE0008204504	100 EUR	AG Norden-Frisia	Schifffahrt	1.350,00/8	1.460,00T
DE0007486706	1 EUR	Autosafe AG	Umwelttechnik	1,75T	1,95/5000
DE0005154504	51,13 EUR	Bad. Gas&Elektr.	Versorger	400,00/10	520,00/50
DE0005158000	26 EUR	Bahnhofplatz AG	Immobilien	440,00/10	594,00T
DE0005087407	1 EUR	CODIXX AG	Informationstechnologie	0,90T	0,99T
DE0005528301	26 EUR	docpharm KGaA	Arzneimittelvertrieb	24,75/5	33,00/629
DE000A0LD5C2	1 EUR	eMind AG	e-commerce	0,70/20000	1,11/27533
DE0005477509	1 EUR	EWIS AG	Werkstoffprüfung	0,25/1200	0,26T
DE0007059008	125 EUR	Gebrüder Röders	Filzfabrik	360,00T	440,00T
DE000A0EZFF5	1 EUR	GFKL AG	Finanzdienstleistung	-,--	19,80/485
DE0006006000	52 EUR	HAGEDORN AG	Chemie/Kunststoffe	119,99/5	-,--
CH0002868856	10 CHF	HCI AG	Beteiligungen	1,99T	-,--
LI0005898593	25,56 EUR	IBÖRSA AG	Vermögensverwaltung	14,94/100	19,50/40
DE0006204001	26 EUR	Industriehof AG	Immobilien	250,00/10	327,80T
DE0008257601	52 EUR	Karwendelbahn AG	Seilbahn	67,55/8	88,00/6
DE0006051949	1 EUR	KLEPPER, Stämme	Bootsbau	1,17T	1,40T
DE0005939615	1,00 EUR	KLEPPER, Vorzüge	Bootsbau	0,81T	1,30T
DE0005396600	1 EUR	Kramer AG, St.	Garten-und Landschaftsbau	1,35T	-,--
DE0005396634	1 EUR	Kramer AG, Vorz.	Garten-und Landschaftsbau	1,17T	1,65T
DE0006335508	1 EUR	KSR-Kuebler AG	Messtechnik	3,35/5450	3,75/8970
DE0001362077	1 EUR	METRAG AG	Recycling / Rohstoffe	2,25/2000	4,40/500
DE0006749807	1 EUR	NABAG AG	Anlage/Beteiligungen	0,68/100	0,76/5230
DE0007660821	1 EUR	RENERCO AG	Energie- u. Umwelttechnik	3,00/4000	3,30T
DE0006288632	3,84 EUR	Süwag Energie AG	Energieversorger	34,65/3	38,50/100
DE0005226476	1 EUR	Unit. Limousines	Chauffeur & Limousinen-S.	-,--	1,32/600
DE0005266407	6,80 EUR	Wind 7 AG	Windkraft/Erneuerbare En.	6,12T	6,70/1000
DE000A1MMAR0	6,80 EUR	wind 7 AG(junge)	Windkraft/Erneuerbare En.	-,--	-,--
DE0007763401	1 EUR	WKV AG, v. Namen	Wasserkraft	11,44/110	23,10/500
DE0007763435	1 EUR	WKV AG, Vorzüge	Wasserkraft	8,02T	10,50/1100